



Rottweil, 08.12.2020

Fraktion SPD+FFR

Herrn Oberbürgermeister
Ralf Broß
Hauptstraße 21 - 23
78628 Rottweil

Antrag Fraktion SPD+FFR: Tempo 30 im Stadtgebiet

Die Gemeinderatsfraktion SPD/FFR beantragt, die Stadtverwaltung möge im innerörtlichen Stadtgebiet von Rottweil Tempo 30 (km/h) als Regelgeschwindigkeit einführen.

Dazu soll von der Stadtverwaltung eine Ausnahmeregelung nach StVO beim Bundesverkehrsministerium für einen Modellversuch beantragt werden.

Die Tempo 20 Regelung in der historischen Innenstadt (Rottweil Mitte) bleibt unverändert.

Begründung:

1. Erhöhung des Radverkehrs in Rottweil

Der Anteil des Radverkehrs am gesamtstädtischen Verkehr ist aufgrund der hiesigen schlechten Rad-Infrastruktur niedrig. Sie soll ja aktuell mit Hilfe des Mobilitätskonzepts verbessert werden.

Wie lange es allerdings dauert, bis Radlerstraßen (Körnerstraße und östliche Heerstraße) eingerichtet werden können, haben wir bei der Vorstellung des Radverkehrskonzeptes im UBV am 11.11.20 und im GR am 18.11.2020 durch Herrn Sauter vom Büro IGV Stuttgart erfahren.

Wer die örtlichen Gegebenheiten kennt, weiß auch, dass eine Anpassung der bislang autoadaptierten Verkehrsstraßen durch mehr Radwege (z.B. zwischen Wohngebieten und Innenstadt) in absehbarer Zeit kaum möglich und noch weniger finanzierbar ist.

60% der Menschen in Rottweil sind potentielle Radfahrer.

Das subjektive Gefühl der Sicherheit im Straßenverkehr ist entscheidend dafür, ob sich jemand auf sein Fahrrad schwingt. Eine höhere Verkehrssicherheit für Radfahrer ist im Mischverkehr auf stärker befahrenen Straßen aber nur durch eine allgemeine Geschwindigkeitsreduzierung zu erreichen. Sie ermöglicht die Integration langsamerer Verkehrsteilnehmer und ist kostengünstig und rasch machbar.

2. Gefährdung von Fußgängern und Radfahrern

Unfälle mit schnell fahrenden und seit einigen Jahren schwergewichtigen Autos führen bei Radlern und Fußgängern häufig zu schwersten bis hin zu tödlichen Verletzungen.

Bei Tempo 30 reduziert sich der Anhalteweg (Reaktions- und Bremsweg) deutlich. Durch eine verringerte Aufprallgeschwindigkeit kann im Fall einer Kollision die Unfallschwere gemildert werden. Werden Fußgänger mit Tempo 50 angefahren, endet das in 7 von 10 Fällen tödlich, während bei Tempo 30 9 von 10 betroffenen Fußgängern überleben.

3. Geringer Zeitverlust innerhalb der Stadt

Entfernungen innerhalb von Rottweil (Ortsschilder) betragen nur ganz selten mehr als 5 km, die bei Tempo 30 in 10 min, bei Tempo 50 in 6 min zurückgelegt werden können, vorausgesetzt das Tempo kann konstant beibehalten werden. Bei der Tempo 30 Fahrt von einem Ende Rottweils zum anderen ergibt sich demnach nur ein geringer Zeitverlust von 4 Minuten.

In der Realität zwingen Ampeln zum Abbremsen und Anhalten. Hinzu kommen verkehrsbedingte Störungen, etwa durch einparkende oder abbiegende Autos. Für eine 3,5 km lange Versuchsstrecke wurden im Rahmen von Befahrungen bei Tempo 50 mehr als 8 Minuten benötigt. Mit Tempo 30 dauerte die Fahrt – bei gleichen Verkehrsbeeinträchtigungen – gut 10 Minuten, also nur knappe 2 Minuten länger als bei Tempo 50. (Quelle: ADAC e.V.)

4. Eine Stadt – ein Tempo

Das Wirrwarr von ständig wechselnden Tempovorschriften entfällt, wenn überall in der Stadt eine Regelgeschwindigkeit gilt.

Autofahrer müssen sich nicht mehr auf kleinräumige Tempo 30-Bereiche an verkehrslärmgeplagten Straßenabschnitten, vor den Schulen, den Kindergärten und in Wohngebieten konzentrieren, keine zeitlichen Beschränkungen für Tempo 30 beachten und den Blitzer kurz nach Einfahrt in die 30er Zone nicht mehr fürchten.

63 Jahre nach der Einführung von Tempo 50 innerorts ist angesichts der massiven Zunahme des innerstädtischen Verkehrs die Absenkung der Regelgeschwindigkeit auf 30 km/h in Rottweil eine zeitgemäße Maßnahme, die für alle Menschen in unserer Stadt

die Verkehrssicherheit, Aufenthaltsqualität, Wohnqualität und den Lärmschutz verbessert.

Auf dem Weg zu unserem Rottweiler Mobilitätskonzept kommen wir mit Tempo 30 deutlich schneller voran.

Elke Reichenbach (FFR), Arved Sassnick (SPD)